

Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V.

Kreis 23 Minden



Durchführungsbestimmungen Schiedsrichteransetzungen Spieljahr 2022/2023



1. Durch die Veröffentlichung der amtlichen Spielpläne im DFBnet ist der Schiedsrichter automatisch eingeladen. Der Spielplan ist unter www.dfbnet.org einzusehen.

Für alle anderen Spiele: bitte Punkt 2-8 beachten.

Über Änderungen (Spieltag, Spielort oder Anstoßzeit) sowie Spielausfälle, die kurzfristiger als **3 Tage** vor dem angesetzten Spieltag erfolgen, muss der Heimverein den Schiedsrichter telefonisch in Kenntnis setzen. Die Schiedsrichter werden angewiesen, den über das DFBnet vorher eingestellten Spielauftrag über den entsprechenden Link in der Benachrichtigungsmail innerhalb von **36 Stunden** zu bestätigen.

2. Die Schiedsrichter für **Freundschaftsspiele** der Frauen ab Westfalenliga aufwärts und der Herren ab Landesliga aufwärts sind über das DFBnet beim Verbands- Schiedsrichter-Ausschuss (VSA) anzufordern. Bei den Herren werden auch SR-Teams angesetzt.

Jugend: Freundschaftsspiele der A- und B-Junioren Westfalenliga und aufwärts sind über das DFBnet beim VSA anzufordern. Auch hier werden Teams angesetzt.

Alle anderen Freundschafts- und Pokalspiele der Frauen, Senioren und Jugend sind über das DFBnet beim Kreis-Schiedsrichterausschuss anzufordern bis einschließlich B-Jugend. Bei den Pokalspielen bis zur C-Jugend, wenn der SR-Bestand es zulässt. Es sollte bekannt sein, dass die C-Jugend, die D-Jugend und B-Juniorinnen nicht zum SR-Sollbestand zählen und somit die Vereine dafür keine SR stellen müssen.

Altherren-Freundschafts- und Turnierspiele können ohne Anforderung von jedem Vereinsmitglied als Spielleiter geleitet werden. Aktive SR dürfen nur mit Genehmigung des Kreisschiedsrichterausschusses Spiele leiten, die dann vom Kreisschiedsrichterausschuss angesetzt werden, wenn die Möglichkeit besteht.

Die Sachbearbeiter „**Ansetzer**“ (Dennis Langer, Tristan Eppelt u. Timur Isikcilar) sind für alle Spiele und Anforderungen zuständig, die vom KSA angesetzt werden. Die Vertretung wird durch den Kreis-Schiedsrichterausschuss geregelt und im Programm umgeleitet. Die Sachbearbeiter „**Ansetzer**“ sind deshalb ausschließlich über das **ePostfach** unter folgender Anschrift zu erreichen:

dennis.langer@flvw.evpost.de

Die Sachbearbeiter „**Ansetzer**“ sind für folgende Spiele zuständig:

- Meisterschaftsspiele der Herren auf Kreis- und Verbandsebene bis Herren Bezirksliga
- Meisterschaftsspiele der Frauen auf Kreis- und Verbandsebene bis Frauen Landesliga
- A- und B-Jugend auf Kreis- und Verbandsebene (ab Westfalenliga Verband)
- B-Mädchen auf Kreis- und Verbandsebene
- C- und D-Jugend auf Verbandsebene; sowie Pokalspiele auf Kreisebene.

Alle Freundschaftsspiele, Turnierspiele und Sportwochen im Herren- und Frauenbereich, B- Mädchen, A-, B- und C-Junioren. Ab Westfalenliga ist der Verband zuständig.

Für Turnierspiele und Sportwettbewerbsspiele ist der Spielplan ebenso an das ePostfach an die Sachbearbeiter „**Ansetzer**“ zu senden.

Die dafür angesetzten Schiedsrichter werden dann vom Sachbearbeiter eingeladen. Der anfordernde Verein erhält die Namen der angesetzten Schiedsrichter als Rückantwort über das ePostfach mitgeteilt.

Kurzfristige Veränderungen (Anstoßzeit, Spielstättenwechsel usw.) sind dem SR vom Heimverein direkt und unverzüglich mitzuteilen.

3. Für Turnierspiele, Sportwettbewerbsspiele, Stadtpokalturniere, Hallenturniere und vergleichbare Veranstaltungen sind die SR mit Spielplan per ePostfach 3-Wochen vor Veranstaltungsbeginn anzufordern. Sofern die Anforderung erst sehr kurzfristig (8 Tage) vor Veranstaltungsbeginn erfolgt, kann dies dazu führen, dass keine Schiedsrichter angesetzt werden. Bei rechtzeitiger Anforderung von SR für Turnierspiele/Sportwettbewerbsspiele/Stadtmeisterschaften erfolgt eine Eingabe der Spiele in das DFBnet, sofern die Spiele über eine entsprechende Spielzeit laufen.

(Diese Eingabe durch den **Sachbearbeiter Turnier- u. Freundschaftsspielbetrieb** kann jedoch nur erfolgen, wenn die Meldung zeitgleich mit der SR-Anforderung an den Schiedsrichter-Sachbearbeiter erfolgt. Für diese Meldung ist ausschließlich der Weg über das ePostfach des **Sachbearbeiters Turnier- u. Freundschaftsspielbetrieb** vorgeschrieben).

4. Eingegebene Freundschaftsspiele, die bereits mit Schiedsrichtern angesetzt sind und kurzfristig - weniger als 48 Stunden vor dem Anstoß - unbegründet ausfallen, werden lt. Satzung mit einem Ordnungsgeld belegt.
Der Ausfall muss beim Sachbearbeiter Freundschaftsspiele schriftlich über das ePostfach begründet werden.
5. Alle Freundschaftsspiele der Frauen, Senioren und Jugend sind mindestens 8 Tage vorher durch die ausrichtenden Vereine in das DFBnet einzugeben.
Bei Nichteinhaltung der Frist erfolgt ein Ordnungsgeld (gem. § 17 Abs. 5 RuVO/WDFV). Eine Eingabe des Kreises erfolgt nur in Ausnahmefällen z. B. bei Beteiligung von Auswahlmannschaften. Die allgemeinen Bestimmungen des WDFV/FLVW und die Durchführungsbestimmungen des Kreises, Jugend und Senioren, sind zu beachten. Auskunft erteilen:

Herren und Frauen:

Kreisfußballausschuss (Sachbearbeiter Turnier- u. Freundschaftsspielbetrieb)

Juniorinnen und Junioren:

Kreisjugendausschuss (Kordinatorator Jun.-Spielbetrieb)

6. Erfolgt diese Meldung rechtzeitig (8 Tage) vorher, ist eine automatische Ansetzung der Schiedsrichter gewährleistet.
Bei Nichteinhaltung der genannten Termine und Anmeldung von Turnieren ohne Spielplan erfolgt grundsätzlich keine SR-Ansetzung, oder der Heimverein / Ausrichter trägt die Kosten für den notwendigen höheren Verwaltungsaufwand.
7. Über die Zahl der anzusetzenden Schiedsrichter bei Turnierspielen bei einer Gesamtspielzeit von mehr als 120 Minuten entscheidet der Kreisschiedsrichterausschuss.
8. Die Spielberichte sind am Spieltag und Spielort auszufüllen. Ist die Erstellung des SBO nicht möglich, ist der Spielbericht in Papierform (Einfach) zu erstellen. Im Spielbericht ist hierfür der Grund anzugeben.
Der Heimverein übergibt dem SR einen ausreichend frankierten Briefumschlag mit der Anschrift des zuständigen Staffelleiters für den Versand des SBO, der noch am Spieltag zu erfolgen hat.

Sollte nach einer Freigabe beider Vereine der Schiedsrichter nach Spielende durch technische Gründe den SBO nicht ausfüllen können, muss er dem Staffelleiter seine einzutragenden Daten per E-Mail zusenden.

In beiden Fällen ist der Staffelleiter vom Heimverein telefonisch zu benachrichtigen. Ist dieser nicht erreichbar, dann bitte eine E-Mail an den Staffelleiter schreiben, gleichzeitig unter cc an den Vors. des KSA Minden.

Eine Nichtbeachtung dieser Anweisung zieht ein Ordnungsgeld nach sich.

Diese Bestimmungen treten mit ihrer Veröffentlichung in Kraft und gelten bis zur ihrer Aufhebung, längstens jedoch bis zur Veröffentlichung der Durchführungsbestimmungen für das nächste Spieljahr.